Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 55 (1929)
Heft: 8

Illustration: Berufswahl im Jahrhundert des Kindes
Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 24.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Berufswahl im Jahrhundert des Kindes

„Wa meinsch, Max, möchtest du dich jetzt nöd emol zumene Bruef entschlüße?"
„Bedingig ist, Papa, daß me mir i miner künftige Tätigkeit nüt vo Arbeit amerkt."

ster und unterstützt sie, wenn ihr es vermöget." Mit diesen hehren Worten eines Mahnrufes zur Kunstpflege an Alle übergab er bescheiden sein Dankgeschenk, das bald eine schöne Zierde des neuen Vereinslokales sein wird. Dann kam ein solennes Schnörrlifressen, begossen mit den besten Tropfen des vorsorglichen Herbergsvaters und seiner treuen Gemahlin, die prüfend und wägend hinter dem Schanktisch ihres mühseligen Amtes waltet. Schon nach vier Stunden konnte zum eigentlichen Programm der Abendunterhaltung übergegangen werden. Die Stühle wurden verrückt in die Mitte des Saales, sodaß alle etwas sehen konnten und nach weiteren ¾ Stunden ertönte das erste Glockenzeichen für den baldigen Beginn der 16 lebenden Bilder. Unter der oft bewährten Leitung von Herrn Turnlehrer Huldreich Besserli wurden dann Dinge dargestellt, die man andernorts vergebens suchen würde. Er hatte den genialen Gedankensplitter, aus der deutschen Kunst Bilder mit musikalischen Darstellungen als Stilleben darzustellen, hauptsächlich vom Altmeister Defregger, wozu sich der Töchterturnclub in freundlicher Weise zur Verfügung stellte. Um die notwendigen Pausen etwas zu verkürzen, unterhielt der

BASEL
Hotel Metropole-Monopole
Das komfortable Hotel - Fließ. Wasser u. Tel. in all. Zimmern - Garage - Restaurant - Tea-Room Conditorei - Konzert-Bierhalle - Tel. S 37.64
N. A. MISLIN, Direktor.

Chianti-Dettling
Seit 60 Jahren eingeführte Qualitäts-Marke
Verlangt ihn überall!
ARNOLD DETTLING, Chianti-Import
BRUNNEN - Gegr. 1867